

Pressemitteilung Bücher für die Tafeln 2022

Über 1 Mio. Bücher verschenkt!

Bis heute sind über die Selbst.Los! Kulturstiftung Annelie und Wilfried Stascheit aus Mülheim an der Ruhr weit mehr als eine Million verlagsneue Bücher an Kinder und Jugendliche verschenkt worden. Verteilt wurde über Tafeln, Frauenhäuser, kommunale Brennpunktzentren usw. Geholfen haben dabei die Spenden vieler großer und kleiner Verlage, die Logistik von Buchauslieferungszentren und die Verteilzentren wie Tafeln, Buchhandlungen und karitative Organisationen. So konnten auch in diesem Jahr 80.000 Bücher verschenkt werden.

Die Relevanz dieser Aktion springt einem aktuell besonders ins Auge: Kinder durch Corona-Isolation teilweise traumatisiert auf sich selbst zurückgeworfen; steigende Verarmung, die noch nicht einmal regelmäßige Ernährung garantiert, noch viel weniger geistige Nahrung; die zusätzliche Verpflichtung für ukrainische Flüchtlingskinder zu sorgen und, wenn man es praktisch angehen will, die Bildungstäter der letzten zwei Jahre, die logischerweise auch die Qualifikation von Arbeitskräften herunterziehen werden. Für all diese Kinder sind Lese- und Schreibfertigkeiten, ist intellektuelles Training überlebensnotwendig. Das heißt: Ohne Bücher geht es nicht. Aber Bücher können in belastenden Zeiten auch Rückzugspunkte schaffen. Die Kampagne "Kinderbücher für die Tafeln" will helfen, dass dies alles nicht vom Geldbeutel abhängt: "Kinder brauchen Bücher, arme noch viel mehr!"

Kontakt: Selbst.Los! Kulturstiftung, Wilfried Stascheit,
Fon: 0171 266 92 48.